

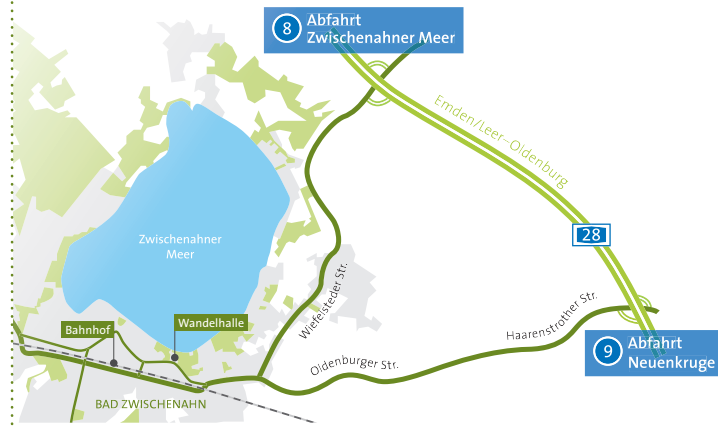


Bitte frei-
machen oder
per Fax an
(04 41) 96 15-9124

Karl-Jaspers-Klinik
Psychiatrieverbund Oldenburger Land gGmbH
z. Hd. Frau Daum
Sekretariat des Klinik-
direktors Gerontopsychiatrie
Hermann-Ehlers-Straße 7
26160 Bad Zwischenahn

7. AKTIONSTAG DEMENZ

7. November 2017 · Wandelhalle Bad Zwischenahn



Veranstaltungsort: Wandelhalle Bad Zwischenahn
Auf dem Hohen Ufer 24 · 26160 Bad Zwischenahn
(Der Veranstaltungsort ist barrierefrei nutzbar.)

Anreise: Es steht eine begrenzte Anzahl von reservierten Parkmöglichkeiten in fußläufiger Entfernung zur Verfügung (auf die Beschilderung achten). Wir empfehlen die Anreise per Bus/Bahn, per Taxi oder mit Sammeltransporten.

Teilnahmebedingungen: Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Wir legen Wert auf die Feststellung, dass die gesamte Veranstaltung ohne jegliches Pharma-Sponsoring auskommt. Die Kosten werden komplett von der Karl-Jaspers-Klinik getragen. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich, der Anmeldeschluss ist der 2. November 2017. Anmeldungen werden nur schriftlich über den Anmeldecoupon – postalisch oder per Fax an (0441) 96 15-9124 oder per E-Mail (Inke.Daum@kjk.de) angenommen. Die Anzahl der Plätze ist auf 150 begrenzt, Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Sie haben die Möglichkeit, an zwei Workshop-Foren teilzunehmen. Bitte benennen Sie Ihre Wunschforen auf dem Anmeldecoupon.

Organisation:

Frau I. Daum
Sekretariat des Klinikdirektors Gerontopsychiatrie

☎ (0441) 96 15-356

Fax: (04 41) 96 15-9124 · www.kjk.de

Bildnachweis: GordonGrand, Fotolia.com

7. AKTIONSTAG DEMENZ

Gewalt gegen alte Menschen – Gewalt von alten Menschen

7. November 2017 · Wandelhalle Bad Zwischenahn

Psychiatrieverbund Oldenburger Land gGmbH
KARL-JASPERS-KLINIK





Liebe Gäste,

zum siebten Mal lädt die Klinik für Gerontopsychiatrie der KJK Sie zum „Aktionstag Demenz“ ein.

Unsere diesjährige Veranstaltung steht unter dem Titel „Gewalt in der Pflege“. Dieser etwas provokant klingende Titel hat einen ernsten Hintergrund. Der Umgang mit schwer und schwerst Kranken, insbesondere Demenzerkrankten, verlangt allen Beteiligten ein Maximum an psychischer und physischer Stabilität ab. Immer wieder geraten pflegende Angehörige, aber auch professionell Pflegende, an ihre Grenzen und überschreiten diese. Fehlender emotionaler Rückhalt, enge Zeitpläne und die oft fehlende positive Resonanz auf eigenes Bemühen können zu Umgangsformen mit den Kranken führen, die mit Empathie und Respekt nichts mehr zu tun haben. Umgekehrt sind Demenzkranke oft in ihrem Wesen schwierig: Unruhe, Zeitdruck, wechselnde Bezugspersonen und vieles mehr führen zu Angst und Aggressivität gegen diejenigen, die eigentlich nur helfen wollen. Wie lebt es sich in einem solchen Spannungsfeld? Welche Mechanismen lösen Aggressionen auf der einen wie auf der anderen Seite aus und was kann man dagegen tun?

Mit Herrn Professor Dr. Dr. Hirsch haben wir einen anerkannten und äußerst erfahrenen Experten zu Gast, der zu diesem Thema referieren wird. Herr Prof. Dr. Dr. Hirsch ist ehemaliger Chefarzt der Abteilung für Gerontopsychiatrie an den Rheinischen Kliniken Bonn und Vorstandsmitglied der Deutschen Gesellschaft für Gerontopsychiatrie. Er führt in Bonn eine Privatpraxis.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

PROGRAMM

- 09.30 Uhr** **Begrüßung, Einführung in die Thematik**
Dr. T. Brieden, Direktor der Klinik für Gerontopsychiatrie und Psychotherapie, KJK
- 09.45 Uhr** **Gewalt gegen alte Menschen – Gewalt von alten Menschen**
Prof. Dr. Dr. R. Hirsch, ehem. Chefarzt Gerontopsychiatrie der Rheinischen Kliniken Bonn
- 10.45 Uhr** Kaffeepause
- 11.00 Uhr** **Workshop-Forum I**
- 12.30 Uhr** Mittagspause
mit Speisen und Getränken (heiß und kalt), Möglichkeit zum Austausch mit den Referenten
- 13.30 Uhr** **Workshop-Forum II**
- 15.00 Uhr** Abschluss

ANGEBOTENE WORKSHOPS:

- Workshop 1 Kinästhetik in der Pflege – ein Handlungskonzept, mit dem die Bewegung von Pflegebedürftigen schonend, ohne Heben und Tragen, unterstützt wird.**
R. Bauken-Wittstruck, Dozentin im Gesundheitswesen
- Workshop 2 Verbale Deeskalation in der Pflege: Mensch begegnet Mensch.**
M. Gaida, I. Cassens, Fachkrankenpfleger
- Workshop 3 Offene Fragerunde mit Dr. Thomas Brieden.**
Dr. T. Brieden, Facharzt für Psychiatrie und Klinikdirektor, KJK
- Workshop 4 Wenn Kinder für ihre Eltern sorgen – der Umgang mit dem Rollenwechsel vom Kind zum Begleiter.**
M. Zimmermann, systemischer Coach, Krankenschwester, Fachlehrerin im Gesundheitswesen

ANMELDUNG

Ich komme gerne zum **7. Aktionstag Demenz** am 7. November 2017 in Bad Zwischenahn.

An folgenden Workshops möchte ich teilnehmen:

Workshop-Forum I: 1 2 3 4

Workshop-Forum II: 1 2 3 4

Frau Herr

Name, Vorname

Institution

Funktion

Straße

PLZ/Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Unterschrift

Ich habe die rückseitig aufgeführten Teilnahmebedingungen gelesen und melde mich hiermit **verbindlich** an.